

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS Vwgh 2013/1/24 2011/07/0185

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 24.01.2013

Index

L66207 Landw Bringungsrecht Güter- und Seilwege Tirol

10/07 Verwaltungsgerichtshof

40/01 Verwaltungsverfahren

80/06 Bodenreform

Norm

AVG §56;

GSGG §2 Abs1;

GSGG §9 Abs1;

GSGG §9 Abs2;

GSLG Tir §11 Abs1;

GSLG Tir §2;

VwGG §42 Abs2 Z1;

1. AVG § 56 heute
2. AVG § 56 gültig ab 01.01.1999 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 158/1998
3. AVG § 56 gültig von 01.02.1991 bis 31.12.1998
1. VwGG § 42 heute
2. VwGG § 42 gültig ab 01.01.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
3. VwGG § 42 gültig von 01.07.2012 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 51/2012
4. VwGG § 42 gültig von 01.07.2008 bis 30.06.2012 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 4/2008
5. VwGG § 42 gültig von 01.01.1991 bis 30.06.2008 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 330/1990
6. VwGG § 42 gültig von 05.01.1985 bis 31.12.1990

Rechtssatz

Von einem Wegfall des Bedarfes iSd § 11 Abs. 1 Tir GSLG ist dann auszugehen, wenn sich die Verhältnisse gegenüber dem Zeitpunkt der Einräumung des Bringungsrechtes so geändert haben, dass das Bringungsrecht, müsste es neu begründet werden, nun nicht mehr eingeräumt würde. Bei der Prüfung, ob der Bedarf weggefallen ist, ist daher insbesondere auf die Bestimmung des § 2 legcit, die die Voraussetzungen für die Einräumung eines Bringungsrechtes enthält, Bedacht zu nehmen (vgl. E 28. Jänner 2010, 2008/07/0142). Es müssen sich die für die Einräumung des Bringungsrechtes maßgebenden Verhältnisse geändert haben (vgl. E 28. September 2006, 2005/07/0010; E 12. Dezember 1996, 96/07/0176). Von einem Wegfall des Bedarfes iSd Paragraph 11, Absatz eins, Tir GSLG ist dann auszugehen, wenn sich die Verhältnisse gegenüber dem Zeitpunkt der Einräumung des Bringungsrechtes so geändert haben, dass das Bringungsrecht, müsste es neu begründet werden, nun nicht mehr eingeräumt würde. Bei der Prüfung, ob der Bedarf weggefallen ist, ist daher insbesondere auf die Bestimmung des Paragraph 2, legcit, die die Voraussetzungen für die Einräumung eines Bringungsrechtes enthält, Bedacht zu nehmen vergleiche E 28. Jänner 2010, 2008/07/0142). Es müssen sich die für die Einräumung des Bringungsrechtes maßgebenden Verhältnisse geändert haben vergleiche E 28. September 2006, 2005/07/0010; E 12. Dezember 1996, 96/07/0176).

Schlagworte

Maßgebende Rechtslage maßgebender Sachverhalt Besondere Rechtsgebiete

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2013:2011070185.X02

Im RIS seit

12.03.2013

Zuletzt aktualisiert am

02.04.2019

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at